

Institut fuer Physik, Uni Freiburg

Erasmus + | Fachkoordinator Joachim Dzubiella | erasmus@physik.uni-freiburg.de

FAQ OUTGOINGS:

Viel Info finden Sie auf unserer Webpage (<https://www.physik.uni-freiburg.de/studium/international/outgoing>) und deren Links, den Pages des International Office (IO), und in der Erasmus Information Lecture (PDF auf der News Seite unserer Webpage). Hier aber noch einige Antworten auf spezifische Fragen:

*Ich will nur fuer ein Semester im Sommersemester ins Ausland, muss ich mich trotzdem zum 15.1. bewerben?*

Ja, zum 15.1. bewirbt man sich fuer das ganze akademische Jahr. Strikte Nominierungsdeadlines zum Sommersemester an der Partneruni sind meist Ende September des Vorjahres. D.h. uebrige freie Plaetze kann man dann noch eventuell mit groesserem Organisationsaufwand versuchen zu bekommen, es wird aber risikoreicher und zeitaufwaendiger, falls Sie sich nicht zum 15.1. beworben haben; es ist aber nicht unmoeglich.

*Wann und wo findet die Infoveranstaltung statt, muss man sich anmelden?*

Info aus der Physik gibt es zeitnah auf den News dieser Seiten, man muss sich nicht anmelden. Es gibt auch noch allgemeinere Infoveranstaltungen vom IO, oft zum Jahreswechsel.

*Ich bin gerade dabei meine Bewerbung fuer mein Auslandsemester mit dem Erasmusprogramm zu schreiben. Dabei bin ich darauf gestoessen, dass man eine Abbildung von Vorlesungen abgeben soll. Was ist darunter zu verstehen? Soll das bereits eine Liste der Kurse sein, die man gerne im Auslandsemester hoeren moechte, oder eine Leistungsuebersicht ueber die bisher gehoerten Vorlesungen in Freiburg?*

Beides - eine Leistungsuebersicht ueber ihre gehoerten und bestandenen Vorlesungen ist Teils des CVs (bzw ToR). Ausserdem haben Sie sich ja mit dem Physikangebot der Partneruni(s) auseinandergesetzt. Da sollte in Ihrer Bewerbung stehen, wie das in Ihren Studienplan und Ziele passt, zeitlich wie fachlich, gerne mit spezifischer Nennung ausgewaehlter Vorlesungen.

*Fragen bezueglich der Sprachnachweise: Reicht da dann der Nachweis, dass ich einen BOK-Kurs gemacht habe, oder muesste ich danach noch einen Test machen, bzw. bis wann muesste ich ueberhaupt etwas nachweisen? Auf den Erasmus-Vertraegen steht jeweils mit und recommendet language level.*

Der OLS Test vor dem Aufenthalt (z.B August, September vor Antritt im WiSe) reicht aus, und sonstige relevante Sprachtests und Zertifikate bitte mir (am Besten in ihrer Bewerbung, spaetestens bei der Nominierung an der Partneruni) vorweisen. Das Zertifikat zum OLS Test muss dann in das Mobility Online System hochgeladen werden. Das recommended (z.B, B2) level wird nicht mehr an der Partneruni abgeprueft. Die Partnerunis verlassen sich darauf, dass wir Studenten mit ausreichend Sprachkenntnissen schicken.

*Ich moechte trotz Brexit in die UK, geht das noch?*

Ja, fuer das akademische Jahr 22/23 ist es (noch) moeglich. Man braucht zusaetzlich noch ein Visum und einen Versicherungsschein.

*In England/UK hat es ja Trimester und ich moechte nur ein halbes Jahr Erasmus machen (also wahrscheinlich ein Trimester, sonst wird das schwierig in Freiburg nur ein Semester zu fehlN). Wissen Sie wie man das anrechnen lassen koennte und ob das groeße Probleme macht?*

Wenn Sie nur ein halbes Jahr gehen wollen, machen in der Tat 2 Trimester keinen Sinn. Sie sollten dann schauen, wieviel ECTS Punkte Sie in einem Trimester schaffen koennten. Vielleicht sollte man da nur mit 20 anstelle von 30 planen. Fragen Sie nochmal beim IO nach.

*Kann ich nur mein Mastertrainee und Masterarbeit in Erasmus machen, dh. der Studienplan waere nur Traineeship und Masterarbeit?*

Ja, das waeren ja 30 + 30 ECTS. Man sollte sich aber gut ueber die Gruppe an der Partneruni informiert und vorher ueber Details und Anerkennung ausgetauscht haben.

*Ich bin Muttersprachler bzw. habe bereits ein C1 in der Landessprache, muss ich trotzdem einen Sprachtest machen?*

Muttersprachler muessen wohl nicht, ansonsten muss immer der OLS Sprachtest gemacht werden. Da der OLS Test im Mobility Online hochgeladen werden muss, sollten sich Muttersprachler nochmal beim IO informieren, was genau gemacht werden muss, wenn sie nicht den OLS Test machen wollen (was aber als Muttersprachler wohl kaum Aufwand waere).

*Student: Mir ist aufgefallen, dass in Trondheim (als Beispiel), der Physik Bachelor auf Norwegisch ist. Ist es dann vorgesehen als Austauschstudent Mastervorlesungen auf Englisch zu hoeren, obwohl man eigentlich noch im Bachelor, aber ja schon im fuenften Semester, ist? Oder muesste man dann einfach auf Norwegisch studieren, obwohl dies laut dem Vertrag nicht erforderlich ist?*

*Eine zweite Frage geht um Aarhus, dort steht wiederum im Vertrag, dass es erforderlich ist im Bachelor auch daenisch zu koennen, heisst, hierbei ist es dann nicht moeglich, zum Beispiel englische Mastervorlesungen zu hoeren und so auch als Bachelor Student, ohne bisherige Daenischkenntnisse ein Auslandssemester dort zu machen?*

Das was im Vertrag steht gilt als Empfehlung, d.h., z.B. Daenisch C1 in Aarhus im Bachelor, und in Trondheim B2 Englisch im Master (Bachelor Austausch findet dort nicht statt).

*Im Vertrag mit der Partneruni erlauben wir nur Austausch von MSc, ich wuerde aber gerne als BSc gehen, ginge das trotzdem?*

Nicht ohne weiteren Organisationsaufwand. Man koennte es fachfremd versuchen und/oder eine individuelle Loesung mit dem Fachkoordinator der Partneruni versuchen zu finden.

*Fachfremde Bewerbungen:*

*Ich als Physiker wuerde gerne fachfremd ueber ein anderes Institut den Aufenthalt machen, ginge das?*

Ja, das geht. Kontaktieren Sie bitte den Fachkoordinator des anderen Fachs um sich fuer einen freien Platz zu bewerben. Der Fachkoordinator Physik muss dann den Studienplan checken.

*Ich als nicht-Physiker wuerde gerne fachfremd ueber die Physik den Aufenthalt machen, ginge das?*

Ja, das geht im Prinzip.

Laut IO: "**Fachfremde** Freiburger **Studierende** können sich bei den Freiburger Fachverantwortlichen um Restplätze bemühen. Allerdings ist das Verfahren aufwändig, denn diese Plätze werden immer nachrangig vergeben; die Partnerhochschulen müssen nicht nur einer fachfremden Bewerbung zustimmen, sondern auch den Aufenthalt fachlich betreuen. Zudem sind die Freiburger Verantwortlichen der eigentlichen Studienfächer in den fachfremden ERASMUS+-Aufenthalt einzubinden durch fachliche Beratung, Erstellung der Studienverträge und Anerkennung der im Ausland erbrachten Studienleistungen."

*Wann sollten die Koordinatoren der Partneruniversitäten angeschrieben werden, ob eine fachfremde Betreuung möglich ist? Bereits jetzt oder nach einer vorläufigen Election durch Sie, den Fachkoordinator?*

So frueh wie moeglich. Hier koennen/sollten die Koordinatoren aus Freiburg helfen.

*In einem Formular für fachfremde Bewerbungen steht: "Die fachfremden Bewerber/-innen dürfen noch nicht mit ERASMUS-Förderung an einer europäischen Universität studiert haben." Ist hierbei die Zeit während des Studiums an der Universität Freiburg gemeint? Ich mache hier meinen Master und habe aber bereits im Bachelor an der Universität xxx ein Erasmus absolviert. Ich hoffe sehr, dass ich mich trotzdem in Freiburg jetzt nochmal bewerben kann - wovon ich bisher ausging.*

Generell können Studierende pro Studienzirkel (Bachelor, Master, Doktor) 12 Monate über Erasmus+ ins Ausland gehen. Da Frau yyy im Master anscheinend noch nicht im Ausland war, stehen ihr also noch 12 Monate Erasmus+ zur Verfügung, ob fachfremd oder über ihr eigenes Fach ist hier irrelevant.

Es ist noch zu beachten, dass in NC-Fächern Studierende an Partneruniversitäten möglicherweise keine Möglichkeit haben, ihr eigentliches Fach zu studieren. Die NC-Fächer sind generell sehr begrenzt, sodass auch nur facheigene Studierende Plätze erhalten. Man sollte in diesem Fall also unbedingt direkt mit der Gastuniversität Kontakt aufnehmen und sich informieren, ob sie dort als Fachfremde überhaupt Kurse in Ihrem Fach belegen können.

*Der Fachkoordinator des anderen (fremden) Fachs verwies mich darauf, dass ich mich ab März als fachfremder Student bewerben könne. Wie soll ich dies dann weiterhin handhaben in Bezug auf die Bewerbungsfrist des Physik-Erasmus-Programms, welche am 15. Januar endet? Meine Alternativ-Universitäten auf Platz zwei und drei werde ich definitiv am 15. Januar einreichen.*

Bewerben Sie sich bei uns zum 15.1. und schreiben auf Platz 1 Malta (fachfremd) und ihre Wuensche fuer Platz 2 und 3. Die letztendliche Auswahl und Nominierungen passieren dann im Maerz/April und falls Malta aus irgendeinem Grund nicht klappt, hoffe ich dass wir Wahl 2 oder 3 aus dem Fach Physik zuweisen konnten.

*Eine Frage zu den angestrebten ECTS. Ich werde beispielsweise voraussichtlich nach Abschluss des 6. Semesters noch 22 ECTS bis zum Bachelor übrig haben. Ist es dann möglich, die fehlenden ECTS für insgesamt 2 Semester im Ausland (in diesem Fall 38 ECTS) bereits durch Veranstaltungen für den M.Sc. zu füllen, sodass diese dann auch angerechnet werden können? Und falls ja, ist es dann wichtig bei der Wahl der Universität darauf zu achten, dass der Platz nicht auf B.Sc. Studenten beschränkt ist?*

Vorher mit unserem eigenen Prüfungsamt abklären, ob Sie das anrechnen können. Es gibt ja auch Bachelor-Studenten in Freiburg, die Masterkurse hören wollen. Der gleiche Mechanismus wie für lokale Studenten sollte greifen. Auf der Gastseite kann es Probleme geben in die Kurse hineinzukommen. Das ist dann eine Frage an die Gast-Koordinatoren und ist Uni-spezifisch (Probleme könnte es z.B. in schulischen Systemen wie in den UK geben)

*Kann ich bereits im Rahmen eines Austauschs während des Bachelors Masterkurse hören und anerkennen lassen? Geht das insbesondere falls die Partneruni nur vertraglich den Austausch im Bachelor fixiert hat, nicht im Master?*

In einem Fall, dass ein Student Kurse auf Masterniveau belegen möchte, obwohl ausschließlich Bachelorkurse im Vertrag festgelegt sind, kann der Student dies bei der Gastuniversität (ggf. direkt beim Fach) anfragen.

*Wissen Sie, ob notfalls auch eine Belegung oder Kombination anderer Fächer möglich wäre, da ich in meinem Master auch ein "fachfremdes Wahlmodul" belegen soll, im Falle, dass das psychologische Institut vor Ort keine Kapazitäten hätte.*

*Ich bin momentan in den Bachelor-Studiengängen Physik und Philosophie eingeschrieben. Kann ich Module aus beiden Studienfächern im Ausland belegen, weil ich ja nur über ein Studienfach ins Ausland gehe?*

Generell gibt es hier keine genauen Angaben. Studierende können an der Gastuniversität im Prinzip alle Lehrveranstaltungen belegen, solange es seitens der Gastuniversität in Ordnung ist.

Die Studentin muss mit ihrem eigentlichen Fach (z.B. Psychologie) die gewählten Kurse abklären, da dieses ihr Learning Agreement unterschreibt und Auskunft darüber gibt, welche Kurse der Studentin im Nachhinein angerechnet werden könnten. Sie als fachfremder Betreuer unterschreiben im Prinzip lediglich das Bewerbungsformular. Da fachfremde Studierende über ein Fach ins Ausland gehen, das sie eigentlich nicht studieren, haben sie wie gesagt offiziell keinen Anspruch auf Kurse in ihrem eigentlichen Studienfach im Heimatland. Wie viele bzw. welche Kurse letztendlich fachfremd belegt werden (müssen) hängt von der Gastuniversität ab.

*Ich bin momentan in den Bachelor-Studiengängen Physik und Philosophie eingeschrieben. Im kommenden Jahr würde ich sehr gerne für einen Auslandsstudienaufenthalt nach Südamerika gehen. Leider habe ich weder auf den jeweiligen Fakultätsseiten, noch auf der Seite des IO eine Universitätspartnerschaft entdecken können, die mich dabei unterstützen könnte. Habe ich eine Möglichkeit übersehen, oder bleibt mir hier nur die Möglichkeit, als Free-Mover zu gehen?*

Bitte beim IO nachfragen. Allgemein Info gibt es hier <https://www.studium.uni-freiburg.de/de/beratung/austausch/austausch> und es werden regelmaessige Info-Veranstaltungen vom IO angeboten:  
<https://www.studium.uni-freiburg.de/de/beratung/austausch/wege-ins-ausland> .